



Europäisches Parlament

WIR IN
EUROPA
@Freitagsmail



Bayern
SPD

NEUES AUS DEM EU-PARLAMENT VON KERSTIN WESTPHAL

KW 26

Wenn die Strukturfonds wegfallen, fehlt Kommunen wichtiges Geld

Großes Medien-Echo auf geplante Kürzung im EU Haushalt



Zahlreiche Zeitungen in ganz Deutschland, darunter auch die Nürnberger Nachrichten, haben am vergangenen Montag und Dienstag über die von EU-Kommissar Günther Oettinger ins Gespräch gebrachte Kürzung im Haushalt der EU berichtet. Über ein Drittel des momentanen EU-Haushalts fließt in die Fördertöpfe der Europäischen Strukturfonds; 800 Millionen davon kommen bis 2020 allein bayerischen Kommunen und Einrichtungen zugute. Doch die Kohäsionspolitik droht unter die Räder zu kommen, auch weil der EU Haushalt als Folge des Brexit mit insgesamt rund 13 Milliarden Euro weniger auskommen muss.

Das EU Parlament hat **meinen Bericht** zur Zukunft der Kohäsionspolitik angenommen und sich für eine Fortführung der Fonds - mit einem vernünftigen finanziellen Ausstattung - ausgesprochen. Die Kommission setzt jedoch auf den sogenannten Juncker Fonds, der nur EU-Bürgschaften vorsieht, jedoch keine Anschubfinanzierung, wie die heutige Regionalförderung. Viele Projekte, die derzeit durch den Europäischen Fonds zur Regionalförderung (EFRE) oder Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert werden, die Menschen in Arbeit bringen, soziale Armut bekämpfen, oder bei der Integration behinderter Menschen helfen, wären dann am Ende. Denn für solche Projekte braucht es Bares, keine Kredite oder Bürgschaften. Soziale Projekte werden nicht auf Pump finanziert, sondern fallen im Zweifelsfall dem Rotstift zum Opfer.

Darum setze ich mich für einen Fortbestand der Kohäsionspolitik ein und kämpfe gegen Kürzungen bei den Europäischen Strukturfonds. **Zum Artikel der Hannoverschen Allgemeinen...**

SPD weist den Weg für Europas Zukunft

SPD-Bundesparteitag in Dortmund - Wahlprogramm mit starkem europapolitischem Teil

Die SPD weiß besser als jede andere Partei, dass Deutschlands Zukunft in Europa liegt, und das unterstreicht sie mit einem starken pro-europäischen Wahlprogramm. Unser Programm zeigt: Wir sind die Partei, die am klarsten für europäischen Fortschritt steht. Wir wissen, wo es in Europa schon gut läuft, aber auch wo es zwickt und wo es richtig schmerzt – etwa bei der Jugendarbeitslosigkeit in den südeuropäischen Ländern oder beim Lohn- und Sozialdumping. Und wir haben die richtigen Konzepte, um diese Probleme zu lösen. Wer im September Sozialdemokratie und Martin Schulz wählt, der wählt auch ein sozialeres, progressiveres Europa – und das nützt nicht zuletzt Deutschland. Denn wenn es unseren Nachbarn gut geht, geht es uns auch gut, findet auch mein Kollege und Vorsitzender der Europa-SPD, Jens Geier. **Hier zum Artikel...**



Foto: Sascha Faradsch

Wozu Europa?

S&D

Fraktion der Progressiven Allianz der
Sozialdemokraten
im Europäischen Parlament

www.kerstin-westphal.de

Jean Asselborn

Außenminister von Luxemburg
Minister für Immigration und Asyl

Detlef Drewes

Brüssel-Korrespondent

Kerstin Westphal

Mitglied des Europaparlaments

*Diskutieren
sie mit!*

Fr. 7. Juli 2017



19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr), NOVUM Business Center

Würzburg, Schweinfurter Straße 11

Anmeldung erforderlich!

E-mail: anmeldung@kerstin-westphal.de oder

Telefon: (0931) 45 25 31 28



Mehr Details zur Veranstaltung im Würzburger NOVUM Business Center - Hier klicken!

Antwort auf „Offenen Brief“ von Pulse of Europe

Die PoE-Bewegung hat PolitikerInnen um Stellungnahme gebeten



Im Mai hatte „Pulse of Europe“ in einem offenen Brief an zahlreiche Politiker und Politikerinnen um Stellungnahme zu verschiedenen Punkten der Europapolitik gebeten. Nach eigenen Angaben wollen die Organisatoren von Pulse of Europe damit erreichen, dass das Thema „Europa“ in der Zivilgesellschaft breit diskutiert wird. Außerdem will man „Europa“ in den Wahlkampf tragen. Das kann uns nur recht sein! Am kommenden Sonntag, während zahlreiche UnterstützerInnen der Pulse of Europe Bewegung wieder auf die Straße gehen werden, sollen die Thesen der PolitikerInnen vorgestellt werden. Die deutsche Delegation der SPD-PolitikerInnen im

Europaparlament hat dazu auf sechs Seiten eine gemeinsame Antwort verfasst. [Hier weiter lesen...](#)

Von wegen unpolitisch: Tag der Jugend in Brüssel

Fränkische Jugendverbände zu Gast in der Bayerischen Vertretung

Der Tag der Jugend soll Jugendlichen eine Stimme in der Europapolitik geben und Kinder zur Beteiligung an der europäischen Politik animieren. Ein Teil von Europa zu sein bedeutet auch Teilhabe an politischen Prozessen. Nach zahlreichen Workshops, u.a. zu Medien, bei dem ich Pate stehen durfte, zu Nachhaltigkeit und Bildung, haben die Jugendlichen auf einer Open-Space-Messe ihre Ergebnisse präsentiert. Zum Auftakt gab es ein Interview in der BR Radiowelt mit dem Präsidenten des Bayerischen Jugendrings (BJR), Matthias Fack (Foto rechts). Toll, wenn sich Jugendliche für Europa begeistern! [Hier zum B2 Radiobeitrag...](#) und zur [Meldung des BJR...](#)



Foto: 2017, BJR



Foto: 2017, BJR



Termine mit Kerstin Westphal

- Fr. 7.7. 19 Uhr - Jean Asselborn im Business Center NOVUM, Würzburg, Schweinfurter Straße 11
- Mo. 17.7. 11 Uhr - Spielepaket Übergabe Haus Mariantal, Schweinfurt
- Mi. 19.7. 9.30 Uhr - Der Mensch in der digitalen Arbeitswelt, vbw Schweinfurt, Maininsel
- Mo. 24.7. 19 Uhr - 110 Jahre SPD Ortsverein Ochsenfurt, TVO-Halle

Weitere SPD Meldungen aus dem EU-Parlament:

www.spd-europa.de



Europabüro Würzburg: Kerstin Westphal, Semmelstraße 46R, 97070 Würzburg
E-Mail: kerstin.westphal@ep.europa.eu - Telefon: +49 931 4525 3128, Fax +49 931 45253129
www.kerstin-westphal.de - www.facebook.com/kerstin.westphal - <https://twitter.com/WestphalKerstin>

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten mailen Sie an: presse@kerstin-westphal.de